



AUF DER SICHEREN SEITE

AUCH AUSSERHALB DER KABINE!

NOTRUF-AUFLÖSUNG AUSSERHALB DES AUFZUGS

VORRAUMSPRECHSTELLE



Bei Gebäudeverbindungen und Etagen, die nur über den Aufzug erreichbar sind, ist ein Einschluss außerhalb der Kabine durch einen Ausfall des Aufzugs möglich. Ein Notruftelefon, das in diesen Übergängen und Schleusen eingesetzt wird, schafft zuverlässige Abhilfe.

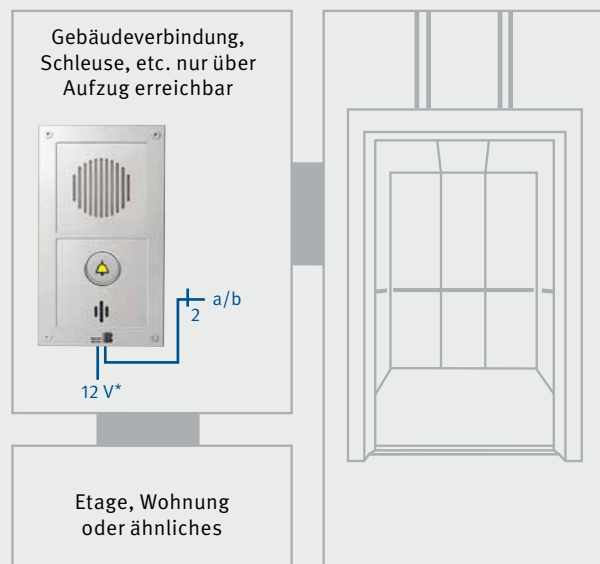
Diese Vorraumsprechstelle ist als **Notruftelefon** eine Ergänzung zur Aufzugnotruf-Einrichtung. Sie kann unabhängig vom Aufzug programmiert werden. Dazu wird ein eigener Anschluss benötigt, der entweder bauseits oder via Hub geliefert wird.

Zum Aufbau einer Sprachverbindung beinhaltet die Sprechstelle einen Lautsprecher, ein Mikrofon und eine Taste „Aufzugnotruf“ mit Glockensymbol. Sie ist als Auf- und Unterputz-Variante in Aluminium und V2A-Design erhältlich. Auf Wunsch ist eine Pulverbeschichtung im RAL- oder DB-Farbspektrum möglich. Durch das praktische Behnke Modulsystem ist die Vorraumsprechstelle individuell erweiterbar (z.B. mehrere Tasten, Beschriftungen, Gravuren).

- ▶ Kernmaterial: Aluminium
- ▶ Größe 2 senkrecht
- ▶ Beleuchtete normkonforme Notruftaste
- ▶ 210 x 120 x 76 mm (H x B x T)
- ▶ Lackierung optional

ANSCHLUSS

Die Sprechstelle wird an eine freie a / b-Leitung angeschlossen und zur Notruf-Auslösung auf die Behnke Zentrale aufgeschaltet.



*erforderlich bei Beleuchtung

DIENSTLEISTUNG

Die Vorraumsprechstelle wird wie jede Aufschaltung behandelt:

- ▶ Aufschaltungsservice inkl. Fernprogrammierung
- ▶ Überwachung der Notrufanlagen und der Routinetests
- ▶ Empfang und Überwachung der Notrufe
- ▶ Einleitung der Personenbefreiung gemäß angegebenem Alarmplan
- ▶ Eindeutige Lokalisierung und lückenlose Protokollierung
- ▶ Aufzeichnung und Nachverfolgung von akuten Einsätzen

